





Online-Grundlagenseminar "Kinder- und Jugendbeteiligung"

Für pädagogische Mitarbeiter:innen in der Kinder- und Jugendarbeit sowie ehren- und hauptamtliche Entscheidungsträger:innen in der Kommunalpolitik

"Wir wollen eine Gesellschaft, die die junge Generation an Entscheidungen beteiligt, die sie betreffen, und die allen Jugendlichen und jungen Erwachsenen bestmögliche Bedingungen bietet, um die Herausforderungen der Lebensphase Jugend zu meistern. Dazu gehören gute Chancen, umfassende Teilhabemöglichkeiten und attraktive Perspektiven."

"Junge Menschen sind Expertinnen und Experten in eigener Sache. Das Einbringen ihrer Sichtweisen und Erfahrungen sowie ihre Mitgestaltung der gesellschaftlichen Realität und der Zukunft lassen sich durch keine andere Perspektive ersetzen."

Bundesjugendstrategie, Berlin 2019

Im Seminar blicken wir auf die grundlegenden Voraussetzungen und Regelungen für die Begleitung von Kinder- und Jugendbeteiligungsprojekten auf kommunaler Ebene. Wo sind Partizipationsrechte für Kinder und Jugendliche verankert? Welche Formen der Beteiligung gibt es? Was sind praktische Voraussetzungen für eine gelingende Beteiligung? Und nicht zuletzt wird es auch um die Frage gehen, was "Beteiligung" eigentlich bedeutet. Wo fängt Partizipation an? Und welche Grenzen gibt es?

Inhalt:

- Rechtliche Grundlagen
- Bedeutung der Kinder- und Jugendrechte?
- Was ist Kinder- und Jugendbeteiligung/Partizipation?
- Eigene (partizipative) Haltung
- Formen der Beteiligung, Aktionsfelder und Zielgruppen
- Chancen und Grenzen der Beteiligung
- Voraussetzungen für eine gelingende Partizipation von Kindern und Jugendlichen

Termine: Donnerstag, 09. und 16. Februar 2023 jeweils von 18:00 bis 21:00 Uhr

Ort: Die Fortbildung wird online über das Konferenztool Webex durchgeführt.

Der Link zum Konferenzraum wird nach der Anmeldung kurz vor der

Veranstaltung verschickt.

Kosten: Keine

Anmeldung: jugendfoederung@marburg-biedenkopf.de, telefonisch: 06421 405 1660 o. 1368

Anmeldeschluss: 3. Februar 2023

Referent:innen: Friederike Könitz, Jugendbildungswerk der Universitätsstadt Marburg

Holger Marks, Jugendförderung des Landkreises Marburg-Biedenkopf